

## Das erste Patientenhotel der Schweiz öffnet seine Türen beim CHUV

Das erste Patientenhotel der Schweiz hat seine Türen in unmittelbarer Nähe zum Hauptgebäude des CHUV (Centre hospitalier universitaire vaudois) in Lausanne geöffnet. Das Projekt wurde durch eine öffentlich-private Partnerschaft zwischen dem CHUV, der Reliva AG und der Retraites Populaires realisiert. Das Hotel verfügt über 114 Zimmer und bietet sowohl medizinische Leistungen als auch solche der Hotellerie an. Das Angebot richtet sich an weitgehend selbständige Patienten, welche jedoch weiterhin der Hospitalisierung bedürfen.

Service de communication  
Rue du Bugnon 21  
1011 Lausanne

Hotline médias  
M: +41 79 556 60 00  
medias@chuv.ch

### Für weitere Auskünfte:

CHUV  
Philipp Müller  
Directeur administratif et financier  
021 314 56 76

Reliva AG  
Christoph Glutz  
Delegierter des Verwaltungsrates  
044 233 30 00

Retraites Populaires  
Lorraine Clément  
Responsable de la Communication  
021 348 21 32

Das Patientenhotel empfängt Patienten, welche Untersuchungen oder Behandlungen benötigen, jedoch bei der Verrichtung ihrer Alltagsaktivitäten selbständig genug sind, um in einer hotelähnlichen Umgebung untergebracht zu werden. Die Verlegung ins Patientenhotel erfolgt aufgrund medizinischer Kriterien. Sie ist Teil des Spitalaufenthalts und wird durch die obligatorische Krankenpflegeversicherung gedeckt. Ziel ist es, durch die Erweiterung um ein Patientenhotel die akut-somatischen Betten im Universitätsspital zu entlasten. Das CHUV erhofft sich, dank dem Patientenhotel mittelfristig ca. 60 bislang belegte Spitalbetten zur Disposition zu haben.

Das CHUV trägt für die in das Hotel verlagerten Patienten weiterhin die volle medizinische Verantwortung. Deren Sicherheit wird durch qualifiziertes Pflegepersonal des CHUV, welches rund um die Uhr an sieben Tagen der Woche im Hotel präsent ist, sowie durch tägliche Arztvisiten im zentralen Pflegebereich des Patientenhotels gewährleistet. Das Pflegepersonal führt, ausser in Notfällen, keine Behandlungen auf den Zimmern durch. Alle Patienten tragen ein Notrufarmband mit integrierter Lokalisierungsfunktion aufgrund welcher das Pflegepersonal in Notsituationen umgehend intervenieren kann. Ein Transportdienst steht für die Patienten, welche sich für Untersuchungen oder Behandlungen zum CHUV begeben müssen, zur Verfügung.

Jeder Patient bezieht ein Einzelzimmer. Die Mahlzeiten werden im Restaurant des Hotels eingenommen. Für die Patienten besteht die Möglichkeit eine Begleitperson mitzunehmen, deren Aufenthalt im gleichen Zimmer zu einem Vorzugspreis abgerechnet wird. Zusätzlich bietet das Hotel Eltern von hospitalisierten Kindern oder Personen, welche im CHUV ambulant behandelt werden und aus grösserer Distanz anreisen, die Beherbergung auf eigene Kosten an.

Dieses Projekt resultiert aus der engen Zusammenarbeit zwischen dem CHUV, dem Kanton Waadt, welcher das Grundstück im Baurecht zur Verfügung stellt, der Reliva AG sowie der Retraites Populaires, welche mehr als CHF 33 Millionen für den Bau der beiden Gebäude investiert hat. Das Pflegepersonal behält den Arbeitsvertrag mit dem CHUV, während das Hotelleriepersonal durch Reliva angestellt wird.

Reliva AG wurde 2011 in Zürich gegründet und ist die bisher einzige Betreiberin einer derartiger Einrichtung in der Schweiz.